

Amt der Tiroler Landesregierung
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, den 29. Dez. 63, 8.30 Uhr.

Mit $+5^{\circ}$ in 2000 m Höhe ist eine weitere Erwärmung eingetreten. Da in der Schneedecke meist noch Kältegrade zu verzeichnen sind, werden nur vereinzelt kleine Naßschneelawinen abgehen. Die Schneebrettgefahr in Kammlagen erfährt vorerst noch keine Beruhigung. Durch die geringe Schneelage bleiben jedoch in ganz Tirol die Tallagen lawinensicher. Bei Schitouren ist über der Waldgrenze auf die Verwehungen besonders in nordgerichteten Hängen zu achten.

Lagebericht für den Bereich Kaunertal, 7.30 Uhr.

Mit der weiteren Temperaturerhöhung auf $+5^{\circ}$ in 2000 m ist in Lagen unter 2500 m vereinzelt mit kleinen Naßschneelawinen zu rechnen. Auch die Schneebrettgefahr in Kammlagen besonders an nordgerichteten Hängen wird dadurch erhöht. Durch die geringe Schneelage bleiben jedoch die Abgänge so klein, daß Baustellen und Straßen lawinensicher bleiben.

Felbertauern : Baustelle hat Abgang.